



Wahl zum 21. Deutschen Bundestag



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 23. Februar 2025 haben Sie die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag.

Mit dieser Wahl haben wir die Gelegenheit, aktiv die Zukunft
unseres Landes mitzugestalten.

Das Recht, frei und gleich über unsere politische Führung zu entscheiden, ist ein
hart erkämpftes Privileg, das von Generationen zuvor erst errungen werden musste.

Zwar steht es Ihnen in unserer Demokratie frei, auch nicht zur Wahl zu gehen
- doch fragen Sie sich: Welchen Dienst erweisen wir damit unseren Vorfahren,
unseren Kindern und den kommenden Generationen?

Ich lade Sie daher herzlich ein - ja, ich fordere Sie auf -, Ihr Wahlrecht zu nutzen.

Informieren Sie sich in den verbleibenden Tagen über
die Wahlprogramme und nutzen Sie Angebote verlässlicher Plattformen
wie der Bundeszentrale für politische Bildung.

Finden Sie heraus, wer Ihre Interessen am besten vertritt und damit
den Weg für unser gemeinsames Morgen mitbestimmen kann.

**Feiern Sie das Fest der Demokratie und gehen Sie wählen -
für eine starke demokratische Gemeinschaft.**

Ihr Bürgermeister

Patrick Söndgen



Auf einen Blick

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Vergiftungs-Informations-Zentrale	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartenspernung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung /Zweckverband	0800 / 300 3 999

Bereitschaftsdienste



EINE FÜR ALLE !

Ab sofort erreichen Sie Ihren
Ärztlichen Notdienst
an Wochentagen ab 18:00 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen
unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:
116 117
Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes „Vorallgäu“

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel.: 0761/12012000

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 8 – 19 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage, 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 22. Februar und Sonntag, 23. Februar 2025
Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia,
Tel. 0751/363140

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855, E-Mail:
info@sozialstation-schlier.de, www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel.: 0751 / 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751 / 366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr, Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigung durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

Hospizdienst Vorallgäu

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:

Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Nicole Reichle, Tel.: 07520 9152672

NBH-StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Vertretung: Klara Mikolitsch, Tel.: 07520 2340; mobil: 0175 4380817

Betreuungsgruppe MARTINUS-TREFF Bodnegg

Leiterin: Luise Lipp, Tel. 07520 92 30 84; E-Mail: lipp.luise@gmail.com

Bodnegg mobil e.V.

Telefon: 07520-920808 oder 0152-47080387

Sie müssen zum Arzt, Apotheke, Physiotherapie

Wir fahren Sie! Dienstag + Donnerstag + Freitag 08:00 – 17:00 Uhr

Anruf: montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit Altpapier, Altglas, Leuchtmittel und Batterien **Samstag, 08. März 2025**. Die Wertstoffannahme wird von der Blutreitergruppe Bodnegg durchgeführt.

Angenommen werden:

Im Container

- **Altpapier** (Gewerbebetriebe sind nur zur Abgabe von 0,5 m³ Papier pro Annahmetag berechtigt)

Im Anbau der Sporthalle:

- **Leuchtmittel und Lampen**
- **Batterien**

Nicht mehr angenommen werden sämtliche Elektrogeräte:

Elektrogeräte (E-Schrott) können nur noch in den umliegenden Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Öffnungszeiten Wertstoffhof Grünkraut: In den ungeraden Kalenderwochen dienstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Die Grüngutannahme der Gemeinde Grünkraut

öffnet wieder am **Samstag, 08. März 2025 von 13 - 16 Uhr**

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank.

Leerung der Tonnen:

Die genauen Termine finden Sie im Abfallkalender. Dieser kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<https://athos-onlinedienste.rv.de/WasteManagementRavensburgPrivat/WasteManagementServlet?SubmitAction=wasteDisposalServices&In-FrameMode=FALSE>

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Patrick Söndgen oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-16, Fax: 07520 / 9208-40
E-Mail: amtsblatt@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr

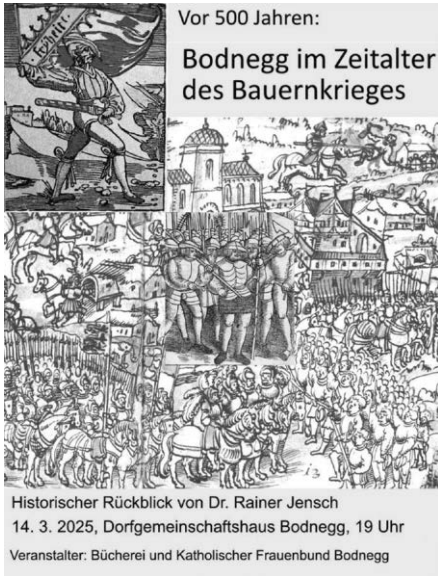
Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten
Jahresabo print 34,90 Euro, digital 23,27 Euro

Bezugsgebühr:



„500 Jahre Bauernkrieg“ aus lokalhistorischer Sicht



Vortrag von Dr. Rainer Jensch, Wangener Stadtarchivar, am 14. März 2025, 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg

Im Frühjahr des Jahres 1525 brodelte es in Oberschwaben. Die Bauern standen gegen ihre Herrschaften auf und versuchten, das unerträglich schwer gewordene Joch von Leibeigenschaft, Abgaben und Frondiensten abzuschütteln.

Zu Tausenden schlossen sie sich zu drei großen Bauernhaufen zusammen, um von ihren Herren ihre Freiheitsrechte einzufordern. Schon bald begann der Sturm gegen Kirchen, Klöster und Burgen.

Unter der Führung des „Bauernjörg“ formierte sich das Heer des Schwäbischen Bundes und durchzog die Aufstandsgebiete, um die Bauern in blutigen Schlachten niederzumetzeln. Nach furchtbaren Strafgerichten war das Land gegen Jahresende dann wieder „befriedet“. Die geschlagenen Bauern waren für viele weitere Jahrhunderte zum harten Leben in Unfreiheit verurteilt.

2025 erinnern die Kultureinrichtungen des Landes mit zahlreichen Events an den Großen Bauernkrieg. Im Vortrag des Wangener Stadtarchivars Dr. Rainer Jensch aus Bodnegg sollen die historischen Ereignisse vor 500 Jahren aus der Perspektive der lokalhistorischen Verhältnisse beleuchtet werden.

Der Frauenbund Bodnegg und Ihre Bücherei laden herzlich ein.

Bürger fahren Bürger



Mit seinem neuen Elektro-Auto fährt **Bodnegg Mobil e.V.** alle Bürger, die auf einen Fahrdienst angewiesen sind. Vor allem ältere oder hilfsbedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger und Personen ohne Führerschein.

Von anfänglich rund 200 Fahrgästen pro Jahr wuchs die Anzahl ständig. Im Jahr 2024 wurden sogar 430 Fahrgäste gefahren. Der Bedarf nach Fahrten wächst von Jahr zu Jahr.

Unser Fahrdienst ist **kostenlos**. Wir nehmen aber auch sehr gern **Spenden** entgegen über unser Spendenkonto: Kreissparkasse Ravensburg IBAN: DE18 6505 0110 0101 1535 88. Wenn Sie Spendenquittungen wollen, geben Sie bitte Ihre Adresse an, damit wir Ihnen eine Spendenquittung zusenden können. Dabei halten wir selbstverständlich die einschlägigen Datenschutzrichtlinien ein.

Weil der Bedarf nach unseren Fahrangeboten stetig zunimmt, sind wir auf **neue Fahrerinnen und Fahrer** angewiesen. Wenn Sie Interesse als künftiger Fahrer oder Fahrerin an unserem gemeinnützigen Fahrdienst haben, melden Sie sich bitte über unsere Emailadresse: info@bodnegg-mobil.de. Wir wünschen allen eine gute Fahrt!

Wann fahren wir?

Dienstags, donnerstags und freitags von 8:00 – 17:00 Uhr

Wann können Sie Fahrten buchen?

montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

Telefon: 07520 – 920808 oder 0152-47080387

oder per E-Mail: info@bodnegg-mobil.de



Wir wünschen allen eine gute Fahrt!



**Bodnegg
zurück in den
70ern**

**Flower-Power
am Gumpigen,
27.02.2025**



Die Brotfresser organisieren:

**ca. 9 Uhr: Befreiung Grundschule, Lindenschule, Kindergarten
anschließend Bürgermeister-Absetzung am
Dorfgemeinschaftshaus**

ca. 11 Uhr: Narrenbaumstellen am Brotfresser-Brunnen

Ab 14 Uhr Programm von BodneggsGumpige

ab 14 Uhr: Garage geöffnet

**ca. 15 Uhr: Umzüge vom Lindenplatz über Dorfstraße zum Schulhof
direkt im Anschluss beginnt die SuSa-Party**

Imbiss, Kaffee und Kuchen

**ab 14 Uhr: Wurst, Pommes, Schupfnudeln und Beppo's Pizza
Kaffee und Kuchen im Foyer der Grundschule**

Kinderdisco von Mitten im Dorf vor der Grundschule

Unsere Stimmungsmacher

LK Komposchties, LK Grünkraut, MK Gumpis, DJ



**BODNEGG'S
GUMPIGE**



Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen!

Das Rathaus bleibt
am **Gumpigen Donnerstag, 27. Februar 2025**

und am **Freitag, 28. Februar 2025**

geschlossen.

Wir wünschen allen eine glückselige Fasnet!



Wir bitten um Beachtung!

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Bodnegg sucht für
die Mensa zum 01.04.2025 eine



Küchenhilfe (w/m/d).

Wir bieten eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung im Umfang von 60 % und ca. 27,5 Stunden pro Schulwoche. Zu den Aufgaben zählen die Essensausgabe, die Spülküche sowie die Speisesaalreinigung.

Sie haben Interesse?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 16.03.2025 an: wiedmann@bodnegg.de.

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Schupp, Tel. 07520 9207 23 oder Frau Wiedmann, Tel. 07520 9208 14 gerne zur Verfügung.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Öffentliche Gemeinderatsitzung am 26. Februar 2025

Am **Mittwoch, den 26. Februar 2025** findet um **15.00 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses**, Dorfstraße 18, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen werden im Sitzungssaal ausgelegt und können im Vorfeld der Sitzung eingesehen werden.

Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten:

Die Sitzungsunterlagen mit Sachverhaltsschilderung und Beschlussvorschlag können Sie der Homepage der Gemeinde entnehmen.

Dazu folgen Sie entweder dem Pfad www.bodnegg.de – Rathaus – Unterlagen/Termine – Sitzungsunterlagen und dem entsprechenden Datum der Sitzung, oder nutzen den nachfolgenden QR-Code:



Für Sitzungsunterlagen ab November 2024, werden Sie unter dem angegebenen Pfad, auf das digitale Bürgerinformationsportal „Session“ weitergeleitet.

Im Anschluss an eine Gemeinderatssitzung können Sie an gleicher Stelle das digitale Ergebnisprotokoll einsehen. Alle Unterlagen werden in dem Programm „Session“ als pdf.-Format zum Download bereitgestellt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Bürgerfragestunde
4. Straßenbau und Straßensanierung 2025
5. Verlängerung der vorübergehenden Tagespflege für Seniorinnen und Senioren der Stiftung Bruderhaus im Kath. Gemeindehaus Grünkraut
6. Vorberatung über den Entwurf der Haushaltssatzung 2025
7. Verschiedenes und Bekanntgaben
8. Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

Im Nachhinein findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Patrick Söndgen
Bürgermeister

Bürgerfragestunde:

Hier haben Einwohner und die ihnen gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen die Möglichkeit, Fragen zu Gemeindeangelegenheiten zu stellen oder Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Zu den gestellten Fragen, Anregungen und Vorschlägen nimmt der Bürgermeister Stellung.

Persönliche Angelegenheiten sollten allerdings auf dem Rathaus und nicht in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Gerne können Anliegen, Anfragen und Wünsche – die nicht von zentraler Bedeutung sind – der Gemeindeverwaltung auch außerhalb der Gemeinderatsitzung mitgeteilt werden. Die Kontaktdaten der einzelnen Mitarbeiter und des Bürgermeisters können der gemeindlichen Homepage entnommen werden, bzw. sind regelmäßig im Gemeindeblatt abgedruckt.





Informationen

Dorfputzete

Wir-bringen-unser-Dorf-auf-Hochglanz

Liebe Bodnegger/innen,
wir laden herzlich zu unserer jährlichen
Dorfputzeta ein.

Wir befreien unser Dorf von Unrat und Schmutz und leisten so auch unseren Beitrag zum Umweltschutz und zu einer funktionierenden Dorfgemeinschaft.

Am Samstag, 15.03.2025 treffen wir uns um 13.30 Uhr am Bauhof Widdum.

Entsprechende Allwetterkleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe werden empfohlen. Handschuhe, Greifzangen und Müllsäcke liegen am Bauhof bereit.

Wer hat, bitte eine Warnweste mitbringen.

Zum Abschluss gibt es gegen 16.00 Uhr eine wohlverdiente Stärkung am Bauhof in Widdum!

Wir freuen uns über viele Helfer/innen,
unter dem Motto

Viele Hände, schnelles Ende!



Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.
Telefon 07154 / 8222-20 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste



AUSGABE von Essenmarken an Schüler:

Große Essenmarkenausgabe: Immer am **letzten** Schul-Montag & Mittwoch im Monat von **12:00 bis 13:20 Uhr** in der Spie-leausgabe/Grundschulbetreuung.

Die nächste Essenmarkenausgabe findet am **Montag, den 24.02.** und **Mittwoch, den 26.02.2025** statt.

AUSGABE der Essenmarken an Eltern von Schülern:

Eltern haben zusätzlich die Möglichkeit während der Bürozeiten, im **Pavillon Bildungszentrum, Raum P10** (neben Sekretariat), Essenmarken zu holen:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr

mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg

Bearbeitung von Schülermonatskarten

Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de

Landratsamt Ravensburg am 3. März geschlossen, Kreis-haus Bad Waldsee zusätzlich am 27. Februar geschlossen

Kreis Ravensburg - Das Landratsamt Ravensburg mit allen Außenstellen bleibt am Rosenmontag, 3. März, ganztägig geschlossen. Der Standort Bad Waldsee vom Landratsamt Ravensburg bleibt zusätzlich am Gumpigen Donnerstag, den 27. Februar, ganztägig geschlossen.

Bürgerenergie Bodnegg (BeB)

Bodnegg auf dem Weg zur Bürgerenergie



Save the date: Generalversammlung

Wie bereits angedeutet, planen wir eine Generalversammlung zum weiteren Vorgehen. Bitte merken Sie sich schon einmal den Termin vor: **Do., 10.04.2025 um 19 Uhr im DGH (Einlass und Registrierung bereits ab 18 Uhr).**

Eine Einladung werden wir rechtzeitig vorher veröffentlichen und allen Mitgliedern zukommen lassen.

Bitte beachten Sie: Stimmberechtigt sind auf der Generalversammlung nur Mitglieder. Der Aufnahmeprozess dauert aufgrund der Widerrufsfrist ca. 3 Wochen.

Momentane Aktivitäten:

Wir warten noch auf die Zusage für die beantragte Förderung aus dem BAFA-Programm „Bundesförderung für effiziente Wärmenetze“ (BEW) Modul 1. Die Zusage ist notwendig für die Beauftragung der Vorplanung.

Für die Vorplanung liegt uns bereits ein Angebot vor. Um einen Vergleich zu haben und auch den Förderbedingungen gerecht zu werden, müssen wir aber noch weitere Angebote einholen. Die Ausschreibung hierfür läuft bereits und wird noch vor der Generalversammlung abgeschlossen sein.

Wochenmarkt

jeweils freitags

von 8.00 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz
„Am Kromerbühl“

Angeboten werden:

Käseprodukte vom

Waldburger Käseparadies: Klaus Ellendt, Waldburg

Gemüse, Obst,

Südfrüchte, Eier: Familie Schäfer, Ravensburg

Fleisch- und Wurstwaren: Metzgerei Fiegle, Vogt
(8.30 Uhr - 10.30 Uhr!)

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die **Mangelstube** der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **08:30 - 10:30 Uhr!**

Der nächste Termin ist der **05. März 2025**

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344



Werden Sie aktiv!

- Werden Sie Mitglied der Genossenschaft BeB -> Mitgliedsantrag zum Download auf unserer Webseite
- Beantragen Sie den Anschluss für Ihr Gebäude -> Anschlussantrag zum Download auf unserer Webseite
- Werben Sie bitte auch nochmal bei Ihren Nachbarn und Bekannten. Je mehr Eigentümer mitmachen, desto günstiger wird es für alle.
- Informieren Sie sich auf unserer Webseite.
- Melden Sie sich gerne per Mail bei uns, wenn Sie Fragen haben. Wir rufen Sie auch gerne zurück

Wo kann ich mich noch informieren?

Sprechen Sie uns gerne bei Fragen an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Alle Unterlagen (Beitrittserklärung, Anschlussantrag, usw.) sind auf unserer Homepage abrufbar.

Weitere Infos in den nächsten Wochen an dieser Stelle oder unter:
www.buergerenergie-bodnegg.de
Email: info@buergerenergie-bodnegg.de

Bürgerkontaktbüro

Diana Sterk
Bürgerkontaktbüro Bodnegg
Tel.: 07520-920 812
E-Mail: sterk@bodnegg.de
Sprechzeiten: Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr
Do 15.00 Uhr - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Offener Mittagstisch

Speiseplan Tagesheim Bodnegg Speiseplan vom 24. – 28.02.2025

Mo.	Hackfleischbällchen in Tomatensoße (Rind,aW,c,i) Butterreis Salate vom Büffet Berliner (aW,c)
Di.	Saure Linsen mit Saiten (2,3,aW,i) hausgemachte Spätzle (aW,c) Salate vom Büffet Waldbeerengrütze (g)
Mi.	Paniertes Schnitzel mit Tomatenketchup (aW,c) Pommes-Frites Salate vom Büffet Obst
Do.	Schülerbefreiung Nachmittags kein Unterricht
Fr.	Pädagogischer Tag Kein Unterricht

Guten Appetit
Änderungen vorbehalten
Th.Schupp Küchenmeister

Es wird immer eine vegetarische Variante angeboten bitte an der Theke nachfragen
Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:
2 mit Konservierungsmittel, 3 mit Antioxidationsmittel aW-Weizen, c-Eier, g-Milch (Laktose), i-Sellerie.

Offener Mittagstisch im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrums Bodnegg von 12.10 Uhr bis 13.00 Uhr in der Schulzeit. Die Preise von 8,50 € pro Essen für Erwachsene, für Kinder von Klasse 1 - 4 4,20 € oder gelbe Essensmarke und Schüler von Klasse 5 - 10 4,80 € oder weiße Essensmarke bleiben gleich. Der Speiseplan ist außerdem im Internet (<http://www.bz-bodnegg.de/rechts unten „Speiseplan“ anklicken>) und als Aushang in der Bücherei einsehbar.

Parkplätze

Im oberen Schulhof darf nur auf den markierten Flächen geparkt werden. Außerdem sind die drei Parkplätze bei der Bushaltestelle an Schultagen von 7 bis 17 Uhr und die 6 Parkplätze der Kinderkrippe freizuhalten (Beschilderung beachten). Bitte parken Sie auf den umliegenden, zulässigen Parkplätzen, wie bspw. bei der Sporthalle. Ein Fußweg von nicht mehr als 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

Mitnahme

Das Essen kann auch weiterhin am Vortag bestellt (Tel. 920723 oder t.schupp@bz-bodnegg.de) und abgeholt werden. Bitte passende Behälter für das Essen mitbringen. Bitte beim Abholen die Abstandsregelungen beachten.

Abfallwirtschaft

E-Schrott

E-Schrott - Neue Abgabestelle

Leider ist die Abgabe der E-Schrott-Gruppe 5 in unbeaufsichtigten Umleerbehältern mittlerweile gesetzlich nicht mehr zulässig, da die meisten neuartigen Elektrogeräte mit Lithium-Akkus ausgestattet sind, welche leicht in Brand geraten können. Daher hat das Landratsamt entschieden, den E-Schrottcontainer in Bodnegg abziehen. Es kann fortan also kein Elektroschrott mehr in Bodnegg entsorgt werden.

E-Schrott kann in Zukunft im Wertstoffhof der **Gemeinde Grünkraut** abgegeben werden.

Wertstoffhof Grünkraut Scherzachstraße (beim Anwesen Fuchs)
Annahmezeiten:

In den ungeraden Kalenderwochen Dienstag 14.30 - 18.30 Uhr Nächster Termin: 25. Februar 2025

Was wird alles an Elektronikschrott angenommen?

1. Haushaltsgroßgeräte
2. Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik/ Unterhaltungselektronik
3. Gasentladungslampen/Energiesparlampen
4. Haushaltskleingeräte Nicht geleerte Tonne

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.
Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

Flüchtlinge/ Asylbewerber

Beratung und Hilfestellung für Geflüchtete in allen Lebenslagen

Sprechzeiten von Herrn Yauhen Lukashevich

Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr - im Rathaus Bodnegg 1. OG und nach Bedarf in vorheriger Absprache unter
Tel: 0751/76935-25 – mobil: 0170/469 22 86



Hallenbad

HALLENBAD BODNEGG



Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16:30 – 21:00 Uhr
Donnerstag: 16:30 – 21:00 Uhr
Samstag: 14:00 – 17:00 Uhr (Kinderspielnachmittag)
 Sie finden das Hallenbad in der Dorfstraße 36 (im Realschulbau, Seiteneingang, UG), 88285 Bodnegg, Telefon: 07520/9207-29

Eintrittspreise:

Saisonkarte:
 Kinder und Jugendliche (6 – 17 J.) 20,00 €
 Erwachsene: 35,00 €
 Ermäßigt:* 29,00 €

Einzeleintritt:

Kinder und Jugendliche: (6 – 17 J.) 2,00 €
 Erwachsene: 3,30 €
 Ermäßigt:* 2,80 €
 (*Schüler, Studenten, Azubis, BFD, Schwerbehinderte)
 Kinder unter 6 Jahren sind kostenfrei! Ausgegebene Zehnerkarten behalten in dieser Saison noch ihre Gültigkeit!

Das Dampfbad wird zu allen Öffnungszeiten betrieben.
Während der Schulferien ist das Hallenbad geöffnet.
Mittwoch WARMBADETAG

Öffentlicher Personennahverkehr

„Solche Zustände kosten uns Fahrgäste“

Verkehrsverbund zu Gewaltvorfällen am Bahnhof Ravensburg-
Die jüngsten Gewaltexzesse im Umfeld der Ravensburger Bahnhofs geben dem bodo-Verkehrsverbund Anlass, im Interesse der Fahrgäste Stellung zu beziehen. Videoüberwachung müsse eine von mehreren Maßnahmen sein, damit man sich rund um den Bahnhof wieder sicher fühle.

„Was sich hier täglich abspielt und zuletzt in Form von Massenschlägereien einen weiteren, dramatischen Höhepunkt erfahren hat, erschreckt und verunsichert unsere Fahrgäste. Hier ist keinesfalls die Aufenthaltsqualität geboten, die wir uns im öffentlichen Nahverkehr vorstellen“, sagt Bernd Hasenfratz, Geschäftsführer des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbunds (bodo). „Klar ist auch: Solche Zustände kosten uns Fahrgäste. Und das sind wir nicht länger bereit hinzunehmen. Dringend geboten ist vor allem eine Videoüberwachung, wie sie auch Polizeipräsident Stürmer und Oberbürgermeister Rapp fordern.“

Der Bahnhof in Ravensburg sei einer der wichtigsten Knotenpunkte im bodo-Netz, so Hasenfratz. Die vielen unterschiedlichen Zuständigkeiten und Rechtslagen in den verschiedenen Teilbereichen von Bahnhof und Busbahnhof seien aber manchmal schwierig zu durchschauen. „Ich kann versichern: Auch wir ÖPNV-Akteure wollen unseren Teil dazu beitragen, dass man sich am Bahnhof wieder sicher fühlt“, betont der Geschäftsführer. Von den Geschehnissen, die sich seit Jahren praktisch täglich

abspielen, wissen Mitarbeiter des Verkehrsverbunds, Busfahrpersonal und Fahrgäste eindrücklich zu berichten. „Mir ist manchmal schon mulmig, wenn ich zur Arbeit komme oder in den Feierabend gehe“, sagt beispielsweise Alexander Krebs, Mitarbeiter in der Verbundgeschäftsstelle, die im Bahnhofsgebäude ihren Sitz hat. „Unangenehme und gewaltbereite Leute halten sich hier auf. Aber wenn gleich der Bus kommt, kann man nicht einfach das Weite suchen.“ Als Mitarbeiter des Verkehrsverbunds beobachtet er die Haltestellen ganz genau. „Hier ist es oft laut und es herrscht aufgeheizte Stimmung. Ich konnte schon so manche Schlägerei beobachten“, berichtet er.

„Manchmal ist es schon erschreckend“, sagt auch Heike Hess, die ebenfalls beim Verbund arbeitet. Vom Bürofenster aus, mit Blick auf den Bahnhofsvorplatz, erlebt sie das Geschehen mit: „Immer wieder hört man jemanden brüllen. Ich hoffe dann immer, dass es nicht eskaliert. Aber Polizei und Rettungswagen kommen an manchen Tagen mehrfach.“ Beim Warten auf den Bus geschehe es zudem regelmäßig, dass Fahrgäste zunächst etwas weiter entfernt stünden, bisweilen auch im Regen, und erst bei Ankunft des Busses zur Haltestelle gingen. „Denn dort ist es sehr wahrscheinlich, von Leuten angepöbelt zu werden, die gar nicht auf den Bus warten, aber trotzdem das Wartehäuschen für sich beanspruchen.“ Ganz nah am Geschehen sind auch die Busfahrer, in deren Namen Bernd Grabherr als Geschäftsführer der Regionalverkehr Bodensee-Oberschwaben GmbH (RBO) spricht: „Der Busbahnhof in Ravensburg ist eindeutig der Brennpunkt im Verbundgebiet. Wir betreiben Buslinien in der gesamten Region, aber an keinem anderen Busbahnhof sind die Zustände so problematisch wie hier.“ Manchmal müsse das Buspersonal auch den Notruf wählen. Bestätigen kann das Busunternehmen Elke Müller, die regelmäßig selbst am Steuer sitzt: „Wenn man an der Haltestelle die Tür öffnet, kommt man sich ein Stück weit ausgeliefert vor. Weil man nie weiß, wer den Bus betritt und weil schnelle Hilfe im Notfall wohl kaum zu erwarten wäre.“ Immer wieder müsse man auch feststellen, dass geparkte Busse aufgebrochen würden.

Dominik Dornfeld, Betriebsleiter beim Verkehrsbetrieb Hagmann, unterstreicht: „Unser Fahrpersonal erlebt die beschriebenen Situationen häufig.“ Die vor einiger Zeit neu eingeführten Fahrpläne in den Abendstunden hätten sich bewährt, weil dadurch die Busse schon frühzeitig zum Einsteigen bereitstünden. „Wir haben von unseren Fahrgästen positive Rückmeldung bekommen, dass dies zum Sicherheitsgefühl beiträgt, da sie nicht draußen und im Dunkeln warten müssen, sondern bereits einsteigen können. Auch die Fahrerinnen und Fahrer sprechen sich positiv aus, da sie nicht allein am Bahnhof stehen müssen und zumindest Kollegen in der Nähe sind. Trotzdem besteht dringender und konsequenter Handlungsbedarf.“

Das Unbehagen der Fahrgäste ist am vergangenen Dienstag auch im bodo-Fahrgastbeirat zur Sprache gekommen. „Für Menschen mit Behinderung gelten Bahnhof und Busbahnhof vielfach als No-Go-Bereiche“, sagt Beiratsmitglied Franz Erwin Kemper aus eigener Erfahrung. Und Beiratssprecher Dieter Stohr fordert: „Der Busbahnhof braucht eine bessere Ausleuchtung, Videoüberwachung und mehr Präsenz von Sicherheitskräften.“

Neue Fahrgastbeiräte gesucht

Bewerbung bis 18. März möglich

Der Fahrgastbeirat des bodo-Verkehrsverbunds wird neu aufgestellt: Gesucht sind engagierte Menschen aus der Region, die ehrenamtlich an einem besseren öffentlichen Nahverkehr im Bodenseekreis, im Landkreis Lindau und im Landkreis Ravensburg mitarbeiten wollen.

„Die Erfahrungen und Wünsche unserer Fahrgäste sind uns wichtig“, sagt bodo-Geschäftsführer Bernd Hasenfratz. „Unsere ehrenamtlichen Fahrgastbeiräte bündeln und vertreten die Interessen der Fahrgäste, sind wertvolle Ideengeber und Qualitätsprüfer. Im elften Jahr seines Bestehens wollen wir dem Gremium nun eine neue Ausrichtung geben und rufen deshalb alle Interessierten zur Bewerbung auf.“

Um eine möglichst vielfältige Zusammensetzung des Fahrgastbeirats zu erreichen, wählt eine Kommission die künftigen Mitglieder aus. Die Bewerbung ist bis 18. März möglich.

Detaillierte Informationen über die Arbeit im Fahrgastbeirat und ein Bewerbungsformular gibt es auf www.bodo.de/fahrgastbeirat



Grenzenlos und günstig mit den Öffentlichen

Ticket-App für bodo, Baden-Württemberg, Vorarlberg, Schweiz-Preisgünstig fahren, ohne an Verbundgrenzen, Tarifzonen und Ticketsortimente denken zu müssen: Diesen Vorteil bietet auf nationaler Ebene das Deutschlandticket. Aber auch alle, die seltener den öffentlichen Nahverkehr nutzen, können innerhalb von Baden-Württemberg ähnlich einfach fahren. Verwendet man eine bestimmte App, gelangt man auch mühelos nach Vorarlberg und in die Schweiz.

CiCoBW ist ein E-Ticket-System des Landes Baden-Württemberg, das in verschiedene Apps integriert ist. Die Abkürzung steht für „Check-in-Check-out Baden-Württemberg“. Man bucht sich per Smartphone bei Fahrtbeginn ein und danach wieder aus. Anschließend wird der Preis berechnet. An die Grenzen und verschiedenen Ticketangebote der einzelnen Verkehrsverbünde muss man damit nicht mehr denken.

Eine der Apps, die CiCoBW zugänglich machen, ist FAIRTIQ. Sie ist international verbreitet und ermöglicht, je nach Region, den automatischen Zugriff auf das Ticketsortiment der lokalen Verbünde. Das Gebiet von CiCoBW, wozu auch der ganze bodo-Verbund einschließlich seines bayerischen Teils zählt, ist jetzt beigetreten und somit eine FAIRTIQ-Region geworden.

In direkter Nachbarschaft gibt es weitere FAIRTIQ-Regionen: Vorarlberg und die gesamte Schweiz. Und somit wird es für Fahrgäste am Bodensee, in Oberschwaben und im Allgäu besonders interessant. Denn an der Grenzstation kann man die FAIRTIQ-Region wechseln und direkt weiterfahren.

Ein Beispiel: Wer von Friedrichshafen nach Bregenz fährt, bucht sich in Friedrichshafen mit einem simplen Wisch auf dem Smartphone ein und erhält damit einen gültigen Fahrschein. Beim Umsteigen in Lindau bucht man sich kurz aus, schaltet die FAIRTIQ-Region auf Vorarlberg um und bucht sich gleich wieder ein. Dann steigt man in den Zug nach Bregenz. Der Gang zum Fahrscheinautomaten oder der anderweitige Kauf eines weiteren Tickets, erledigen sich damit.

Weiteres Beispiel: In Friedrichshafen am Schiffsanleger kann man die FAIRTIQ-Region Schweiz auswählen, sich einbuchen und mit der Fähre nach Romanshorn fahren – oder sogar noch weiter innerhalb der Schweiz.

Berechnet wird immer der günstigste verfügbare Preis, den die Verbünde der jeweiligen FAIRTIQ-Region bereitstellen. Der bodo-Verkehrsverbund ist mit Einzelfahrscheinen und Tageskarten für Einzelpersonen vertreten, einschließlich der Stadtverkehrstarife. Aktionsangebote oder Spezialprodukte, etwa der 30-Prozent-Rabatt mit der eCard, sind allerdings nicht enthalten. Dennoch gibt es zehn Prozent Preisnachlass auf Einzelfahrscheine – wie immer, wenn man sein bodo-Ticket per Handy kauft. Und noch ein Vorteil: Abgerechnet wird immer mit Blick auf den gesamten Tag. Wenn man also häufig genug fährt, dass sich eine Tageskarte lohnt, wird auch eine solche berechnet.

Eine mitreisende Person kann man in der FAIRTIQ-App ebenfalls hinzufügen. Derzeit werden allerdings noch keine Kinder- und Gruppentickets verkauft, sondern stets nur Fahrscheine für erwachsene Einzelpersonen.

„CiCoBW, das in Zusammenarbeit mehrerer Verbünde entstanden ist, passt perfekt zu unserem Anspruch, den Nahverkehr einfacher und digitaler zu gestalten“, sagt bodo-Geschäftsführer Bernd Hasenfratz. „Und dass wir mit FAIRTIQ nun auch den Weg nach Vorarlberg und in die Schweiz geebnet bekommen, ist ein besonderer Gewinn für die Region.“

Wer mit FAIRTIQ fahren möchte – ob nun im bodo-Gebiet, in Baden-Württemberg oder darüber hinaus – lädt die App herunter, erstellt ein Nutzerkonto und kann direkt losfahren. Download und weitere Infos: www.fairtiq.com

Büchereinachrichten



Die Bucherei ist geöffnet

Samstag	von 10:00 - 12:00 Uhr
Sonntag	von 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	von 17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	von 16:00 - 19:00 Uhr

AN SCHULTAGEN:

Montag, Mittwoch und Freitag	von 10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	von 12:00 - 14:00 Uhr
Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744	
Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.	

Herzliche Einladung an alle Lese-Interessierten am Freitag, 28. Februar 2025

Alle Lese-Interessierten sind herzlich eingeladen.

An jedem letzten Freitag im Monat werden in einer angeregten Runde von durchschnittlich 12 Personen neue bzw. empfehlenswerte Bücher vorgestellt, aus ihnen vorgelesen und darüber diskutiert. Interessierte Leserinnen und Leser sind herzlich eingeladen, ihr Lieblingsbuch zu präsentieren und/oder vorzustellen bzw. einfach auch nur zuzuhören, um interessante Werke kennen zu lernen. Es muss kein Buch vorgestellt werden, kommen Sie doch einfach mal vorbei, wenn Sie Lust dazu haben.

Beispiele an Büchern, in an einem Abend vorgestellt werden:

1. Peter Wensierski: Jena Paradies
2. Geschichten (aus Kressbronn, Arno Mehlmann, ehemaliger Rektor)
3. Arno Geiger: Die Reise nach Laredo
4. Juli Zeh: Unter Leuten
5. Francesca Marciano: Casa Rossa
6. Juli Zeh + Simon Urban: Zwischen Welten
7. Francesca Melandri: Kalte Füße
8. Stephan Schäfer: 25 letzte Sommer



Digital-Café mit Günther Bayer am Montag, 10.03.2025, 14.30 Uhr.



Bitte vormerken! Günther Bayer vermittelt praxisnah und verständlich, wie die täglichen Abläufe und Gewohnheiten durch digitale Anwendungen bereichert und erleichtert werden können. Neben den eigentlichen Themen werden auch allgemeine Fragen beantwortet. **Schwerpunktthema: Rund um die Gesundheit** Ohne Anmeldung! Günther Bayer und Bucherei-Team laden herzlich ein.



Empfehlungen und Bestseller des Jahres 2024: Die besten Must-Read Bücher



Virginie Grimaldi: Unser Tag ist heute – ein großartiger, wohltuender Roman. Geplagt von Geldsorgen kommt Jeanne auf die Idee, einen Untermieter in ihre große Pariser Wohnung aufzunehmen. Aus einem werden zwei, und so findet sich eine auf den ersten Blick ungewöhnliche WG zusammen. Eine Schicksalsgemeinschaft, aus der bald so viel mehr wird.



Miranda Cowley Heller: Der Papierpalast – ein weltweiter Bestseller. Eine 50-jährige, glücklich verheiratete Frau steht vor einer großen Entscheidung: Bleibt sie bei ihrem Ehemann oder verlässt sie ihn und ihre Familie für ihren Jugendfreund, mit dem sie eine unvergessliche Nacht verbracht hat. Sie hat nur einen Tag Zeit, um herauszufinden, wer sie im Leben sein will und mit wem sie es verbringen möchte.



Han Kang: Die Vegetarierin – Nobelpreis für Literatur 2024: faszinierend, verstörend. Yong-Hye und ihr Ehemann sind ganz gewöhnliche Leute. Er geht seinem Bürojob nach, sie ist eine leidenschaftslose, pflichtbewusste Hausfrau. Die angenehme Eintönigkeit ihrer Ehe wird jäh gefährdet, als Yeong-Hye beschließt, sich ausschließlich vegetarisch zu ernähren und alle tierischen Produkte aus dem Haushalt wirft.

JoJo Moyes: Mein Leben in deinem – Preis für große Gefühle. Zwei ungleiche Frauen werden vom Schicksal zusammen geführt. Einmal in das Leben einer anderen schlüpfen, davon träumt Sam, wenn ihr der Alltag mal wieder über den Kopf wächst. Und dann kann ein einziger Moment alles verändern. Die Geschichte handelt von Sam und Nisha, sie erzählt von Freundschaft, von Solidarität unter Frauen.



Chris Whitaker: Von hier bis zum Anfang – Grandios erzählt, abgründig traurig. In einer beschaulichen Kleinstadt muss die 13-jährige Duchess nicht nur ihren kleinen Bruder fast alleine großziehen, sondern sich auch um ihre depressive Mutter kümmern, die die Ermordung ihrer Schwester vor 30 Jahren nie verwunden konnte. Als deren angeblicher Mörder aus der Haft entlassen wird, droht das fragile Familiengewebe, das Duchess mühsam zusammenhält, auseinanderzubrechen.

Carsten Henn: Der Buchspazierer – Spiegelbestseller zum Kinofilm. In Carsten Henns »Der Buchspazierer« bringt Carl Christian Kollhoff, seines Zeichens Buchhändler, einigen besonderen Kunden ihre bestellten Bücher nach Hause, abends nach Geschäftsschluss, auf seinem Spaziergang durch die pittoresken Gassen der Stadt. Als Kollhoff überraschend seine Anstellung verliert, bedarf es der Macht der Bücher und eines neunjährigen Mädchens, das hilft.

Trude Teige: Als Großmutter im Regen tanzte sowie **Und Großvater atmete mit den Wellen** – Bewegende Jahres-Bestseller mit Tiefgang (Die Großmutter-Reihe, Bände 1 und 2). Als Juni ins Haus ihrer verstorbenen Großeltern auf der kleinen norwegischen Insel zurückkehrt, entdeckt sie ein Foto: Es zeigt ihre Großmutter Tekla als junge Frau mit einem deutschen Soldaten. Wer ist der unbekannte Mann? Ihr Großvater Konrad war immer der Fels in der Brandung für die junge Juni. Doch nie hat er von dem Ort gesprochen, der ihn am meisten geprägt hat. Erst jetzt erfährt Juni, wo ihr liebevoller Großvater gelernt hat, mit den Wellen zu atmen.



Hanya Yanagihara: Ein wenig Leben – Internationaler Bestseller – „Eines der aufwühlendsten Bücher, das ich seit langem gelesen habe.“ Denis Scheck-Jude, JB, Willem und Malcolm: Vier New Yorker, die sich am College kennengelernt haben. Jude St. Francis, brillant und enigmatisch, ist die charismatische Figur im Zentrum der Gruppe – ein aufopfernd liebender und zugleich innerlich zerbrochener Mensch. Immer tiefer werden die Freunde in Jades dunkle, schmerzhaft Welt hineingesogen, deren Ungeheuer nach und nach hervortreten.

Matt Haig: Die Mitternachtsbibliothek – Wunderbare Hymne auf das Leben. Stell dir vor, auf dem Weg ins Jenseits gäbe es eine riesige Bibliothek, gefüllt mit all den Leben, die du hättest führen können. Alles, was du jemals bereut hast, könntest du ungeschehen machen. Genau dort findet sich Nora Seed wieder, nachdem sie aus lauter Verzweiflung beschlossen hat, sich das Leben zu nehmen. Bestseller Nr. 1

Ewald Arenz: Der große Sommer – Ein beglückendes Werk! Die Zeichen auf einen entspannten Sommer stehen schlecht für Frieder: Nachprüfungen in Mathe und Latein. Damit fällt der Familienurlaub für ihn aus. Ausgerechnet beim gestrengen Großvater muss er lernen.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Florian Störzer

07520 1442

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg

florian.stoerzer@drs.de

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Telefon: **07529 4329959**

Pfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier

Mobil 0151 4080 6708

Leonie.Frosdorfer@drs.de

St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut****Pfarramt Frau Erika Malsam****Telefon: 07520 2145**

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
 stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
 stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr

St. Martin | **Schlier**Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute****Pfarramt Frau Anita Friedrich****Telefon: 07529 854**

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
 stmartin.schlier@drs.de

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Voralldgäu,**Dagmar Deuringer****Telefon: 07529 912880**

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
 Dagmar.Deuringer@kpfl.drs.de

Mobil 0179 6810 742St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg****Kirchenchor****Jahresrückblick des Kirchenchors Bodnegg für 2023 und 2024**

Am 31.01.2025 fand der Jahresrückblick (bei uns als Jahreschlussandacht betitelt) des Kirchenchores Bodnegg im schön geschmückten Dorfgemeinschaftshaus statt.

In der Freitagabend-Messe wurde vor Beginn des Festes noch der Verstorbenen des Chores gedacht.

Die Vorsitzende Diana Kühn begrüßte etwa 40 Gäste und eröffnete das imposante Büffet, das von den Anwesenden mitgebracht wurde.

Danach stand die Ehrung vieler langjähriger Sängerinnen und Sänger, mit insgesamt unglaublichen 379 Jahren, durch die Vorsitzende, Diana Kühn, an:

Herr Pfarrer Störzer übernahm die Übergabe der Urkunden und der Geschenke für:

10-Jahre: Diana Kühn, Sonja Hess, Elena Igel (Chorleitung)

20-Jahre: Maria Beck-Brüll

30-Jahre: Conny Stärk

39-Jahre: Werner Senger (Ausscheiden aus dem Chor)

50-Jahre: Paula Martin, Josef Martin, Mechthild Knörle

55 Jahre: Rita Hafen, Lydia Schöbel

Danach folgte ein humorvoller Rückblick von Schriftführerin Lydia Schöbel für die Jahre 2023 und 2024. Hier stand der Fokus auf der Suche nach einem Chorleiter oder einer Chorleiterin. Es wurde auch der Zusammenhalt des Chores in dieser schwierigen Zeit hervorgehoben und was alles unternommen wurde, um den Chor zu erhalten. Dadurch, dass wir nie aufgegeben haben mit der Suche eines neuen Dirigenten oder einer Dirigentin, sind wir belohnt worden und haben Frau Helga Rische für ein Projekt gewinnen können. Somit haben wir Gast- und Projektsänger/-innen neugierig gemacht. Es kamen aus der Seelsorgeeinheit, sowie aus der Schola und aus dem Chor von Krumbach und durch Werbung, einige Interessierte hinzu (leider war kein Tenor dabei), die uns hoffentlich treu bleiben.

Wir sind jetzt wieder ein beachtlicher Chor mit ca. 30 aktiven Sängerinnen und Sängern. Eine große Freude machte uns Frau Helga Rische damit, dass sie uns weiterhin als Chorleiterin zur Seite steht.

Sehr unterhaltsam sprach die 1. Vorsitzende, Frau Diana Kühn, die vielen runden Geburtstage und Einladungen der vergangenen 2 Jahre an. Auch die verstorbenen Mitglieder wurden von ihr noch einmal erwähnt.

Frau Ehrentraud Weißhaupt forderte uns noch zu einem schwungvollen Lied auf, das sie mit Ihrer Gitarre begleitete.

Danach folgte ein kurzer Dia-Vortrag aus vergangenen Zeiten durch die 2. Vorsitzende Sonja Hess.

Jetzt folgte noch der sehr positive Kassenbericht, vorgetragen von Wilhelmine Junker in Vertretung unserer Kassiererin Paula Martin, die leider erkrankt war.

Wir waren uns alle einig, es war ein wunderschöner Abend, der uns positiv in die Zukunft blicken lässt.

Unser Chor ist wieder zum Leben erwacht, wer hätte das nach so vielen Rückschlägen noch gedacht.

Alle Interessierte und Neugierige die gerne singen, laden wir herzlich zu unserem nächsten Projekt am Ostermontag ein. Probenbeginn ist der 19.02.2025, 20⁰⁰ Uhr im Raum G9 der Grundschule.

Kontakt: 1. Vorsitzende Diana Kühn unter Tel. 07520/9400027



Quelle: Diana Kühn

Von links nach rechts:

Mechthild Knörle, Lydia Schöbel, Maria Beck-Brüll, Rita Hafen, Werner Senger, Cornelia Stärk, Josef Martin, Diana Kühn, Pfarrer Florian Störzer, Elena Igel, Sonja Hess.

**MINISTRANTEN****BODNEGG****Freitag, 21. Februar**

18 Uhr Eucharistiefeier
 Rebekka, Mario, Max, Emma

Sonntag, 23. Februar

09 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Isabel, Johannes, Karl, Marie, Timo, Maria

Freitag, 28. Februar

18 Uhr KEINE MESSE

Samstag, 1. März

18 Uhr Eucharistiefeier
 Thara, Jonna, Karl, Paul, Hanna R., Moritz

Pfarrbüro geschlossen

Die Pfarrbüros in Bodnegg und Schlier sind am „Gumpigen Donnerstag“ 27. Februar nachmittags nicht besetzt.



Gottesdienstordnung vom 21.02.2025 – 02.03.2025

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	Bodnegg St. Ulrich und Magnus	Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	Schlier St. Martin	Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
				
Freitag, 21.02.2025 Hl. Petrus Damiani	17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier † JT Martha Nessler † Wolfgang Nessler	17.00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 22.02.2025; Fest Kathedra Petri L: 1 Petr 5, 1-4 Ev: Mt 16, 13-19		17.00 Uhr Rosenkranz	18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 23.02.2025; 7. Sonntag im Jahreskreis L1: 1 Sam 26, 2-7-9.12-13.22-23 L2: 1 Kor 15, 45-49 Ev: Lk 6, 27-38	09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier 16.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u. Magnus St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier	09.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Ökumenische Abendmahl in der evang. Kirche in Atzenweiler		10.30 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 24.02.2025; Fest Hl. Matthias Apostel L: Apg 1, 15-17.20ac-26 Ev: Joh 15, 9-17		17.00 Uhr Rosenkranz		
Dienstag, 25.02.2025 Hl. Walburga		18.00 Uhr Eucharistiefeier		16.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 26.02.2025;	17.00 Uhr Eucharistische Anbetung	17.00 Uhr Rosenkranz	17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 27.02.2025; Hl. Gregor v. Narek		17.00 Uhr Stille Anbetung mit Lobpreis		17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 28.02.2025	17.30 Uhr Rosenkranz Keine Messe	17.00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 01.03.2025; Fest	17.00 Uhr Beichte 18.00 Uhr Eucharistiefeier	17.00 Uhr Rosenkranz		
Sonntag, 02.03.2025; 8. Sonntag im Jahreskreis L1: Sir 27, 4-7 (5-8) L2: 1 Kor 15, 54-58 Ev: Lk 6, 39-45	16.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u. Magnus St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Eucharistiefeier	10.30 Uhr Eucharistiefeier	09.00 Uhr Eucharistiefeier	10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier



Seelsorgeeinheit Voralp | Pastoralteam

Aktion Hoffnung**Straßensammlung Aktion Hoffnung**

Nachdem der Umgang mit gebrauchter Kleidung und deren Entsorgung zunehmend schwieriger wird und die Verantwortlichen vor erhebliche Probleme stellt, wurde uns von diözesaner Seite mitgeteilt, dass es in diesem Jahr keine Straßensammlung der Aktion Hoffnung geben kann. Hier bitten wir um Ihr Verständnis und Beachtung.

Israel-Vortrag

Pilgern auf den Spuren Jesu

Impressionen dazu von Eugen Abler am 2. März 2025 um 16 Uhr im Pfarrstadel in Schlier.

Von seiner 15-tägigen Pilgerreise 2023 ins Heilige Land zeigt Eugen Abler aus Bodnegg Bilder von den Stätten, an denen Jesus gelehrt und Wunder gewirkt hat. Wesentliche Stationen sind dabei Nazareth, Bethlehem, Jericho, der See Genezareth und schließlich Jerusalem, dem Ort der Passion, der Auferstehung und Geistsendung. Ein Besuch im Heiligen Land ist ein Weg zu den Wurzeln unseres Glaubens und lässt die Bibel lebendiger werden. Vortagsdauer ca. 90 Minuten plus einer eventuellen Pause.

Die Kirchengemeinde Schlier lädt herzlich dazu ein.



Foto: Eugen Kienzler

Freitag, 28. Februar

08.00 Uhr Schüler-Gottesdienst in St. Magnus, Waldburg

19.00 Uhr Taizée Gesänge im Ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 03. März, Estomihi

Sehet, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von des Menschen Sohn. *Luk 18,31*

10.00 Uhr Winterkirche im Gemeindesaal Atzenweiler, Pfarrerin Boss

Das Opfer ist für den Gemeindebrief bestimmt.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), **in den Schaukästen und an dieser Stelle!**

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:

Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de**Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I**

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,

Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.deE-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,

Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,

E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

www.miteinanderkirche.de

Ökumenische Angebote



Einladung zum ökumenischen Friedensgebet



Im Glauben an die Kraft des Gebetes laden wir Sie zum Friedensgebet im Februar ein:

**am Montag, den 03. März 2025,
um 18 Uhr in der Bodnegger Kirche**

Eine halbe Stunde für den Frieden: wir wollen miteinander singen, beten und schweigen. Wir legen unsere Ängste und Sorgen in Gottes Hand und bitten um Gottes Segen und Kraft für alle Menschen in akuter Kriegs- und Fluchtsituation und für ein friedliches Miteinander vor Ort und überall auf der Welt.

Sie sind ganz herzlich eingeladen!

Vorbereitungsteam:

Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Maria Beck-Brüll



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Wochenplan**Freitag, 21. Februar**

15.00 Uhr Gottesdienst im St. Antonius, Vogt. Pfarrerin Boss

Sonntag, 23. Februar, Sexagesimae

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstocket eure Herzen nicht. *Hebr 3,15*

10.00 Uhr Winterkirche mit Kinderkirche und Abendmahl im Ev. Gemeindehaus in Vogt, Dekan Dr. Hauff

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

19.00 Uhr Abendmahl im Gemeindesaal Atzenweiler

Dienstag, 25. Februar

09.30 Uhr Krabbelgruppe 0-3 Jahre im Ev. Gemeindehaus Vogt.

20.00 Uhr Treffen der Vorbereitungsgruppe zur Gestaltung der Osternacht. Ev. Gemeindehaus Vogt.

Mittwoch, 26. Februar

15.45 Uhr Konfi-Unterricht im Gemeindesaal Atzenweiler, Pfarrer Bürkle



Wir laden Sie herzlich ein zum ökumenischen
Weltgebetstag am
Freitag, dem 7. März 2025, um 19 Uhr
in der Bodnegger Pfarrkirche.

Menschen in über 150 Ländern der Erde feiern an diesem Tag den Weltgebetstag. Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik - laden in diesem Jahr ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben. Der christliche Glaube auf den Cookinseln wird von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit „Kia orana“ grüßen die Frauen – sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben. „wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer - ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört.

Die Frauen der Cookinseln laden uns ein zu bedenken: Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ für uns?

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es im Dorfgemeinschaftshaus Gelegenheit zur Begegnung bei landestypischen Speisen. Wenn Sie Lust haben, das anschließende Buffet im DGH zu bereichern, melden Sie sich bitte bei Roswitha Behling (Tel. 1409). Sie hat auch Rezeptvorschläge zur Auswahl.

Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich zum Weltgebetstag in Bodnegg eingeladen!

Ihr Bodnegger WGT-Team, Kontakt: Elisabeth Binetsch, Tel. 2973

3. Entlastung des Vorstandes,
4. Wahlen:
Wahl des Wahlleiters
1. Vorsitzende-er und Beisitzer-in
5. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder
(bitte schriftlich bis 7. März 2025 an den Vorstand)
6. Mitgliedsbeiträge
7. Zukunftsplanung des Vereins
8. Aussprache, Verschiedenes
Wolfgang Legner
1. Vorsitzender

Bodnegg Mobil e.V.

Ich kann (derzeit) nicht Auto fahren
oder habe kein Auto und muss

- ins Krankenhaus,
- zum Arzt,
- zur Apotheke,
- zur Physiotherapie,
- zum Einkaufen,
- oder zu anderen Terminen.

Wir fahren Sie!

• **dienstags, donnerstags, freitags von 8:00 – 17:00 Uhr**
Anruf genügt!

07520-920808 oder 0152-47080387

- **montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr**

BODNEGG'S GUMPIGE Bodnegg's Gumpige



Merk's dir FUNKEN 2025

08. März 2025
Ab 17 Uhr
Im Felben



Narrenzunft Bodnegg

Vereinsnachrichten



Bodnegg mobil e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung von Bodnegg Mobil e. V.

Die Mitgliederversammlung von BoMo e.V. findet am
Dienstag, den 18. März 2025 um 18:00 Uhr im Sitzungssaal
im Rathaus statt.

Ein geladen sind alle Mitglieder und alle Bürgerinnen und Bürger, die an der Mobilität im ländlichen Raum, speziell in und um Bodnegg Interesse haben.

Menschen, die Freude am Fahren haben, um z.B. Menschen zum Arzt, zur Krankengymnastik, zum Einkaufen, zu kulturellen Veranstaltungen, zur Pflege sozialer Kontakte zu fahren und alle, die das Angebot von BoMo e.V. nutzen bzw. nutzen wollen.

Tagesordnung der Mitgliederversammlung:

1. Jahresbericht des Vorstandes
2. Rechenschaftsbericht der Kassenprüfer

Gumpiger Donnerstag

27.02.2025

-Ca. 9.00 Uhr Schülerbefreiung
anschließend Absetzung vom
Bürgermeister am
Dorfgemeinschaftshaus

-Ca. 11.00 Uhr Narrenbaumstellen am
Brotfresser-Brunnen

Während der Narrenbaum gestellt
wird, ist für Verpflegung gesorgt.

Trinken:
Wasser, Apfelschorle,
Bier, Radler und Piccolos

Essen:
Rote im Wecken

Wir freuen uns auf euch
Eure Narrenzunft Bodnegg

Brot her – d' Burnegger sind do



Frauenbund Bodnegg

Mittwoch, 12. März 2025

um 19.30 Uhr in der Bücherei

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Frauenbundfrauen,
am 12. März 2025 um 19.30 Uhr findet in der Bücherei in Bodnegg unsere Mitgliederversammlung für das Jahr 2024 statt. Dazu laden wir Euch ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Mitgliederbewegungen
4. Tätigkeitsbericht der Schriftführerin
5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der Kassenprüferinnen
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrungen
9. Mitgliedsbeitrag
10. Anträge
11. Wünsche und Anregungen

Anträge müssen bis spätestens 05. März 2025 bei der Vorsitzenden Brigitte Huber, Hargarten 5, 88285 Bodnegg, E-Mail: brigittehubert84@yahoo.de schriftlich eingegangen sein.

Im Anschluss wollen wir noch gemütlich zusammensitzen. Wir freuen uns über Euer zahlreiches Kommen.
Für die Vorstandschaft
gez. Brigitte Huber
1. Vorsitzende

Samstag, 08. März 2025

Poetry Slam zum Internationalen Frauentag

Zehntscheuer Ravensburg um 19 Uhr

In Kooperation mit „Bündnis Internationaler Frauentag“

VVK & AK: € 14-/erm. 12,-

Anlässlich des Weltfrauentags präsentiert die Zenntscheuer einen Poetry Slam, der sich rund um das Thema „Gleichberechtigung“ dreht. Die Poet*innen tragen ihre Gedanken dazu mal lustig, mal ernst, lyrisch, erzählend vor - völlig egal. Die Stimmung wird kochen und am Ende entscheidet das Publikum, wer als Sieger*in vom Platz geht. Moderieren wird unser bewährter MoC **Marvin Suckut**.

Mit ihren Texten am Start begrüßen wir:

Aileen Schneider (Frankfurt), **Anuraj Sri Rajarajendran** (Landau), **Julie Kerdellant** (Karlsruhe), **Rune Vollbehr** (München), **Charlotte Krause** (Konstanz), **Simone Ottinger** (Stuttgart)

Freitag, 14. März 2025

Vor 500 Jahren: Bodnegg im Zeitalter des Bauernkriegs

Vortrag von Dr. Rainer Jensch

Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg um 19 Uhr

Dies ist eine Veranstaltung in Kooperation mit der Gemeindebücherei Bodnegg



Männergesangsverein Bodnegg e.V.

Männergesangsverein Bodnegg e.V.

Die Theatergruppe des MGVB Bodnegg spielt 2025 wieder für Sie. **„Frühlingserwachen“, ein Lustspiel in 3 Akten von Regina Rösch.**

Samstag, 22. März und Sonntag, 23. März.

Freitag, 28. und Samstag, 29. März sowie Freitag, 4. April und Samstag, 5. April.

NEU: Theaterbeginn 19:30 Uhr, Sonntagnachmittag 14:30 Uhr

Kartenvorverkauf ab Freitag, dem 7. März. Weitere Informationen demnächst.

Was sonst noch interessiert

Regionalbudget 2025: Jetzt Förderung für regionale Projekte sichern

Projektaufrufe für das Regionalbudget 2025 laufen bis 16.03.2025

Mit einem Budget von **125.000 €** werden Kleinprojekte gefördert, die den ländlichen Raum stärken.

Gefördert werden beispielsweise Dorftreffpunkte (wie Spielplätze oder Cafés), Erlebnispfade, Picknickplätze oder kleine Dorfverschönerungen. Projekte, die die Anforderungen erfüllen, werden in einem Auswahlverfahren bewertet. Die besten Ideen erhalten eine Förderzusage.

Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum **16.03.2025**. Bewerben können sich Privatpersonen, Vereine, Unternehmen und Kommunen. Genauere Informationen zu den Bewerbungsunterlagen, Bewertungskriterien und dem Auswahlverfahren stehen unter www.wuerttembergisches-allgaeu.eu bereit.

Das Team der LEADER-Geschäftsstelle steht für Rückfragen gerne zur Verfügung:

Tel.: 07563 63149-40

E-Mail: info@re-wa.eu

IMF-Förderung: Unterstützung von innovativen Projekten für Frauen **Der neue IMF-Förderaufruf (Innovative Maßnahmen für Frauen) ist gestartet!** Für das Jahr 2025 können Frauen, Netzwerke und Organisationen bis zum 16. März 2025 ihre Projektanträge bei der LEADER-Geschäftsstelle in Kißlegg einreichen. Gefördert werden:

- Existenzweiterungen von Kleinstunternehmen, die von Frauen in ländlichen Gebieten geführt werden
- Investitionen in die Entwicklung nicht landwirtschaftlicher Unternehmen von Frauen in ländlichen Gebieten

Die Förderung gilt für Projekte in einer der 18 Kommunen des LEADER-Aktionsgebiets. Beantragt werden können Projekte mit einem Fördersatz von 50 % der Nettokosten. Das Gesamtförderbudget beträgt 10.000 Euro, vorbehaltlich der Mittelzuweisung durch das Land Baden-Württemberg.

Jetzt Antrag stellen und Innovation im ländlichen Raum voranbringen!

Das Team der LEADER-Geschäftsstelle steht für Rückfragen gerne zur Verfügung:

Tel.: 07563 63149-40

E-Mail: info@re-wa.eu

NEUER AUFRUF

Du hast ein Projekt, das Frauen neue Möglichkeiten eröffnet? Dann bewirb dich jetzt!

- Existenzgründung oder -Sicherung von Kleinstunternehmen
 - Frauen, Organisationen & Netzwerke im ländlichen Raum
- Projektsomme (Netto) 2.000 € bis 20.000 €
förderfähige Kosten (Netto) max. 15.000 €
80% Förderung max. 12.000 €

WIR HABEN FOLGENDE SCHWERPUNKTE IM BLICK:

- Dorfentwicklung und Infrastrukturmaßnahmen für den ländlichen Raum
- Förderung von Jugendarbeit und Naturschutzprojekte
- Grundversorgung und regionale Wertschöpfung sichern

NICHT MEHR INNOVATIV SIND FOLGENDE THEMEN:

Regiomaten
Mehrfachförderung
Elektro-tankstellen
Seminarräume



Amtzeller Dorffasnet 2025

Mittwoch, 26. Februar ab 14.00 Uhr

Kinder- und Schülerball in der Festhalle Amtzell.

Gastauftritte:

- Zumba-Gruppe Amtzell
- Neukircher Prinzenгарde
- Kindertanzgruppe der Ramseweible Amtzell
- Fahrrad-Trail des MSC Amtzell

(Eintritt frei)

Am Gumpigen Donnerstag, 27. Februar ab 18.00 Uhr

findet das traditionelle Narrenbaumstellen im Schlosshof statt, mit anschl. Party nach dem Motto „Malle meets Fasnet“ mit **DJ Dani F.**

im beheizten Narrenzelt neben der Festhalle

(Eintritt frei)

Am Bromigen Freitag, 28. Februar um 14.14 Uhr geht's weiter mit dem Großen Narrensprung

Anschl. Party in und vor der Festhalle und im beheizten Zelt.

Auf Euer Kommen freuen sich

NV Schlossgoischer Amtzell e.V.

(Knocha krachet, Goischer lachet)

NZ Amtzeller Ramseweible e.V.

(Ramseweible, Grantigs Weible)

Online-Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein eintägiges Online-Seminar zum Thema: „Hofübergabe – Hofauflösung“.

Das Seminar findet online mit webex am Samstag, 29.03.2025 von 9:00 - 17:00 Uhr statt. Mittagspause ist von 12:30 – 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: € 30,- für Nicht-Mitglieder // € 25,- für VKL-Mitglieder

Anmeldung bis Donnerstag, 27.03.25 an vklandvolk.de

Für weitere Informationen erreichen Sie uns unter per Email vklandvolk.de oder telefonisch unter 0711-97914580.

Wundnetz lädt zum Wundsymposium ein

Friedrichshafen – Das Wundnetz Bodensee-Oberschwaben e.V. veranstaltet am Samstag, 15. März, sein 13. Wundsymposium im Graf-Zeppelin-Haus in Friedrichshafen. Angesprochen fühlen dürfen sich alle Berufsgruppen, die in ihrem Arbeitsumfeld an der Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden beteiligt sind. Die Veranstaltung geht von 8 bis 16 Uhr und bietet Fachvorträge, Workshops sowie eine große Herstellermesse. Die Teilnahme kostet 40 Euro bei Voranmeldung bis 23. Februar (Tageskasse: 50 Euro). Die Anmeldung läuft über die Gesundheitsakademie Weingarten, www.ga-gesundheitsakademie.de (Seminare/Wundmanagement), info@ga-gesundheitsakademie.de, Telefon: 0751/ 873312. Weitere Infos: www.wundnetz-bodensee-oberschwaben.de

Wir suchen Dich ab sofort für unser Bauhof-Team:

Bauhofmitarbeiter/Wasserfachkraft (m/w/d)

Alle Infos auf www.schlir.de | Gemeinde & Bürgerservice | Rathaus | Karriere

Interessiert? Wassermeister Matthias Lamberts, 0171 9113877, sowie Hauptamtsleiterin Sarah Link, 07529 977-45, stehen Dir gerne für Fragen zur Verfügung.

Ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sind automatisch und kostenfrei bei der UKBW gesetzlich unfallversichert!

Wenn am 23. Februar 2025 die Bundestagswahl stattfindet, sind zahlreiche engagierte Bürgerinnen und Bürger im ehrenamtlichen Einsatz: Sie sorgen für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen, werten die Stimmzettel aus und stellen das Wahlergebnis in ihrem Wahlbezirk fest. Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) garantiert den Wahlhelferinnen und Wahlhelfer dabei einen automatischen und kostenfreien Versicherungsschutz.

„Ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer leisten durch ihr Engagement einen wichtigen Dienst für unsere Demokratie und unsere Gesellschaft. Als UKBW stehen wir dafür, dass sie bei der Ausübung dieses wichtigen Amtes automatisch abgesichert sind“, betont Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW.

Lückenloser und umfassender Versicherungsschutz

Der Unfallversicherungsschutz bei der UKBW besteht bei allen Tätigkeiten, die mit dem Amt und der Amtsausübung verbunden sind. Dazu gehören die Tätigkeiten am Wahltag wie die Schließung und Öffnung des Wahllokals oder die Ausgabe der Stimmzettel sowie sämtliche Vor- und Nachbereitungsarbeiten wie das Aufräumen oder die mit der Amtsausführung verbunden Hin- und Rückwege – unabhängig davon, ob diese zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit Bus und Bahn zurückgelegt werden.

Im Falle des Unfalls optimal versorgt

Im Falle eines Unfalls sind die Ehrenamtlichen optimal versorgt: Die UKBW übernimmt die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, die notwendigen Fahrt- und Transportkosten, ärztliche und zahnärztliche Behandlung und Versorgung mit Medikamenten, Hilfs- und Heilmitteln.

Schnelle Hilfe, einfache Meldung

Wenn etwas passiert, können Unfälle unkompliziert bei der Kommunalverwaltung oder direkt bei der UKBW gemeldet werden.

FSJ-Kraft (m/w/d) für Grundschulbetreuung gesucht

Die Gemeinde Wolfegg bietet für das Schuljahr 2025/2026 bei der Grundschulbetreuung wieder eine FSJ-Stelle an.

Wir betreuen Grundschüler der Klassen 1-4 morgens ab 7.00 Uhr bis zum Unterrichtsbeginn, nachmittags ab 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr und in den Oster-, Sommer- und Herbstferien insgesamt 5 Wochen von 7.00 – 13.00 Uhr.

Sie sind zwischen 17 und 26 Jahre alt, fertig mit der Schule und wissen noch nicht genau was Sie beruflich machen möchten oder warten auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz, dann ist ein freiwilliges soziales Jahr genau das Richtige.

Vielfältige Aufgaben gehören zu Ihrem Arbeitsfeld: In der Frühbetreuung Kinder bis zum Unterrichtsbeginn begleiten, spielen, basteln, trösten, vorlesen, schlichten, anschließend die Küche und das Essen vorbereiten, Spielsachen sortieren, Spielbereiche umgestalten, die Schülerbücherei betreuen, Aktionen oder Bastelprojekte ausdenken, vorbereiten und durchführen, die Kinder nach der Schule im Freien oder in der Halle beaufsichtigen, Sport treiben, das Mittagessen servieren und helfen die Küche aufzuräumen, bei den Hausaufgaben helfen, Mitarbeit in Teamsitzungen sowie Mithilfe bei den Ferienprogrammen.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen die Leiterin der Grundschulbetreuung, Frau Lang (Tel.: 07527/9613662 oder 0176/17977202, E-Mail: betreuung@gs-wolfegg.de) gerne zur Verfügung. Informationen zum Bewerbungsverfahren, zum Taschengeld, den Seminaren usw. erhalten Sie auch beim Träger der freiwilligen Dienste, dem Internationalen Bund unter www.ib-freiwilligendienste.de.

Großer INFO-Tag an der Musikschule Ravensburg e.V.

Samstag, 22. Februar von 10 bis 13 Uhr

Hereinspaziert und ausprobier! Die Musikschule Ravensburg e.V. lädt Interessierte, Kinder und Familien zum Informationstag ein. Der Info-Tag ist eine wunderbare Gelegenheit, sich in zwangloser Atmosphäre umfassend und fachlich kompetent über die musikalischen Bildungsmöglichkeiten an der Musikschule Ravensburg e.V. informieren zu lassen. Beim Ausprobieren der Instrumente finden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind und den Lehrkräften die passende Antwort darauf, welches Instrument das Richtige ist. Unser Team aus Lehrkräften, Verwaltung und Schulleitung steht Ihnen dabei für alle Fragen zur Verfügung. Die Instrumentenberatung findet im Hauptgebäude der Musikschule Ravensburg e.V., Marienplatz 52, und im Orchesterproberaum, Wilhelmstraße 5 (Schlagzeug & Perkussion) statt. Hör mal, wer da spielt! Um 10.15 Uhr, 11.15 Uhr und 12.15 Uhr finden im Saal der Musikschule kleine Kinderkonzerte statt: Junge Schülerinnen und Schüler unserer Musikschule stellen den Kindern im Publikum ihre Instrumente vor (Dauer: ca. 30 Minuten). Der Eintritt ist frei



Gastfamilien gesucht!

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?

Wir suchen im **Landkreis Ravensburg** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für Erwachsene, die eine Behinderung haben. Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg, Telefon: 0751 977123-0, bwf-ravensburg@stiftung-liebenau.de, www.stiftung-liebenau.de/gastfamilie

Doppelkonzert mit Männerchor Alttann und Frauengruppe Halbadrui in Bad Wurzach-Ziegelbach

Der Männerchor Alttann veranstaltet in Ziegelbach zusammen mit der A-Cappella-Gruppe „Halbadrui“ ein Doppelkonzert unter dem Motto: Frauenpower trifft auf Männerchor.

Das Sextett aus Unteropfingen/Ilser präsentiert sich in „Omas bestem Häs“ und berichtet aus ihrem Leben, schwäbisch und lustig. Für den Männerchor hat Dirigent Peter Schad ein breitgefächertes Programm zusammengestellt. Franz Ott begleitet am Piano und Josef Matheis führt mit Witz und Humor durch das Programm.

Konzert am Sa. 15. März um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) im **Dorfstadel in Ziegelbach**.

Bewirtung: Getränke/Imbiss. Eintritt 15 EUR

Karten an der Abendkasse. Vorverkauf über: karlmoetz@gmx.de NU

Oper für die ganze Familie: Mozarts Zauberflöte als Verwechslungskomödie

Am Sonntag, 23. Februar, gibt es in der Wangener Stadthalle Oper für alle. Das Ensemble der Opernwerkstatt am Rhein aus Köln zeigt „Die kleine Zauberflöte“. Die Kinderzauberflöte, ausgezeichnet mit zwei Theaterpreisen, ist ein Vergnügen für Jung und Alt. Sie erzählt in klangprächtigen 70 Minuten Mozarts Klassiker für Kinder ab vier Jahren. Beginn ist um 11 Uhr.

Die Zauberflöte als Verwechslungskomödie: Drei Damen (Pamina, Papagena, Königin der Nacht) stellen den Prinzen Tamino und den Vogelfänger Papageno auf die Probe. Um herauszufinden, ob die beiden Männer liebestauglich sind, schlüpfen die drei Damen in alle möglichen Rollen und geben sich als männliche Priester und alte Weiber aus. Und für die Männer gilt: Nur wer die Prüfungen der Elemente und die Schweigeprobe besteht, darf mit seiner Geliebten in Sarastros Tempel einziehen.

„Die kleine Zauberflöte“ ist ein bezauberndes Kindermusik-Stück zum herzlichen Lachen, Hinhören und Mitmachen. Ganz ohne Schwellenängste und mit erfrischender Leichtigkeit ist die Original-Mozartoper kindgerecht aufbereitet worden. Insbesondere durch die aktive Einbeziehung der Kinder bietet dieses Stück mit seinen zauberhaften Melodien den idealen Einstieg in die Welt der Oper. Das Wangener Gastspiel der Opernwerkstatt am Rhein wird unterstützt und gefördert von der Bürgerstiftung Wangen im Allgäu.

Karten gibt es im Gästeamt Wangen (07522 74 211 oder tourist@wangen.de) oder bei www.reservix.de sowie an der Kasse vor Ort ab 10 Uhr (Restkarten). Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu erhalten gegen Nachweis im VVK Karten für 5 EUR. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten ab 15 Minuten vor Konzertbeginn (gegen Nachweis) Restkarten für 4 EUR. Es herrscht freie Platzwahl, Einlass in den Saal ist um 10.30 Uhr.

Pressekontakt Kultur Wangen: Susanne Hertenberger, 07522 74 241, susanne.hertenberger@wangen.de.

Verkehrsparcours für KIDS – Ein Erfolgsprojekt geht ins dritte Jahr

Das Interesse an dem landesweiten Verkehrserziehungsprojekt ist ungebrochen

Die sichere Teilnahme am Straßenverkehr will gelernt sein. Und dieser Lernprozess soll so früh als möglich einsetzen. Dafür haben die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) und die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. im Frühjahr 2023

den Verkehrsparcours für KIDS ins Leben gerufen. Das gemeinsame Angebot, das auch von der Wiedeking Stiftung Stuttgart unterstützt wird, ist binnen kurzer Zeit zu einem Erfolgsprojekt avanciert.

Das Kids-Projekt richtet sich an Kindergartenkinder ab 3 Jahren bis zum Vorschulalter. Angeleitet von ausgebildeten Moderierenden absolvieren die Kinder vor Ort einen Parcours auf Rutschautos und lernen dabei mit Spaß und Bewegungsfreude die ersten wichtigen Verhaltensregeln im Straßenverkehr. Und das aus verschiedenen Blickwinkeln in unterschiedlichen Verkehrssituationen: An der Ampel, am Fußgängerüberweg oder am Stoppschild.

„Schon wenige Tage nach Projektstart verzeichneten wir über 1.000 Anfragen von Kitas aus dem Land“, sagt **Burkhard Metzger**, der Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. „Das hat sich fortgesetzt und das Interesse am Verkehrsparcours ist nach wie vor ungebrochen. Darauf haben wir reagiert und die Projektorganisation ausgebaut und optimiert. Mittlerweile sind rund 200 ausgebildete Moderierende für das Projekt landesweit im Einsatz, die für den Transport des Parcours eingesetzten Kids-Mobile haben wir von fünf auf acht erhöht. Und die Bilanz ist wirklich beeindruckend: In den vergangenen beiden Jahren fanden über **1.300 Veranstaltungen** bei Kindergärten und Kindertageseinrichtungen statt, bei denen unsere Moderierenden über **27.000 Kinder** erreichten. Die Rückmeldungen aus den Einrichtungen sind durchweg positiv. Das freut uns sehr und bestärkt uns, den Verkehrsparcours für Kids fortzuführen“. Das sieht **Tanja Hund**, die Geschäftsführerin der UKBW genauso: „Der Verkehrsparcours für KIDS ist mittlerweile ein fester Bestandteil der frühkindlichen Verkehrserziehung in Baden-Württemberg ist. Das enorme Interesse an unserem Angebot zeigt, dass wir mit dem Projekt genau den Nerv treffen: Kinder lernen altersgerecht und mit Spaß, worauf sie im Straßenverkehr achten müssen. Gemeinsam mit unserem Partner setzen wir uns weiterhin mit voller Kraft dafür ein, dass Kinder von Klein an lernen, wie sie sicher im Straßenverkehr unterwegs sind.“

Kindertageseinrichtungen können die Veranstaltungen kostenfrei über die Landesverkehrswacht und die UKBW buchen.

Nähere Informationen über das Kids-Projekt gibt es unter: <https://www.verkehrswacht-bw.de/kids> und <http://akademie.ukbw.de/kidsparcours>.

Photovoltaik-Scouts feiern 500. Beratung im Landkreis Ravensburg

Kreis Ravensburg - Seit Beginn des kostenfreien Angebots vor etwas mehr als zwei Jahren haben speziell geschulte PV-Scouts über 500 Personen im Landkreis Ravensburg zu Photovoltaik beraten. In den Beratungen helfen die Scouts dabei, eine zukunftsfähige Lösung für die Deckung des individuellen Strombedarfs zu finden. Sie unterstützen bei der Beurteilung des Daches, teilen ihre eigenen Erfahrungen und geben wichtige Informationen weiter, etwa zu Fördermöglichkeiten, Eigenstromnutzung, Stromspeicherung oder der Integration von Elektrofahrzeugen. Die PV-Scouts leisten mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit einen wertvollen Beitrag zum Ausbau erneuerbarer Energien und zur Erreichung der Klimaziele in der Region. Die 500. Beratung markiert einen bedeutenden Meilenstein auf diesem Weg.

Die PV-Scouts sind von der Energieagentur Ravensburg geschulte Privatpersonen, die ehrenamtlich andere Bürgerinnen und Bürger beraten. Sie bieten eine kostenlose und unverbindliche Erstberatung an, um den Weg zur Nutzung von Sonnenenergie zu ebnen. Ein ehrenamtlicher PV-Scout in Wohnortnähe wird vom Energiebündnis „eb2bw“ vermittelt (Kontaktaufnahme unter Angabe des Wohnortes per Mail an info@eb2bw.de).

Messerückblick CMT der Oberschwaben Tourismus GmbH

Messerückblick CMT der Oberschwaben Tourismus GmbH
Vielversprechender Start ins Tourismusjahr 2025

Oberschwaben-Allgäu, 31. Januar 2025 – Zufriedene Aussteller und Ausstellerinnen und 260.000 Besucher verkündet die Messe Stuttgart zum Abschluss der CMT 2025 (Caravan, Motor und Touristik). Vom 18. bis 26. Januar 2025 drehte sich auf der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit in Stuttgart alles um die „schönste Zeit des Jahres“. Mit 1.570 Ausstellern und einem Plus von über 10% bei den Besuchern zeigte sich wieder einmal deutlich, dass Reisen und Freizeit auch in wirtschaftlichen schwierigen



Zeiten einen hohen Stellenwert genießen. Auch die Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) war wieder mit zwei Ständen vertreten und präsentierte die erlebnisreichen Angebote von Oberschwaben und dem Württembergischen Allgäu den interessierten Besuchern. Nach den zwei vorangegangenen, erfolgreichen Neuauflagen der CMT nach Corona, waren die Erwartungen der OTG und ihrer fünf Stand-Partner am Hauptstand für die CMT 2025 hoch. Der mit großflächigen Fotos der Region bestückte Messestand im schicken OTG-Design war, optimal an einem der Hauptgänge in Halle 6 gelegen, ein aufmerksamkeitsstarker Hingucker. Entsprechend groß war der Zulauf und während der gesamten Laufzeit der Messe wurden die OTG und ihre Mitaussteller Biberach/Bad Buchau/Bad Schussenried, Mengen, die Ferienregion „Rund um den Bussen“ und das erstmals vertretene Backdorf Häussler sehr gut besucht. Auch die Messetheke der Großen Landesausstellung „UFFRUR!“ am OTG-Stand, die zum 500. Jubiläum der Bauernkriegs-Ereignisse ab Ende April 2025 im Kloster Schussenried stattfinden wird, fand große Nachfrage.

Waren in den Vorjahren vor allem die Messetage Dienstag und Mittwoch etwas weniger gut frequentiert, zeigte sich in diesem Jahr eine durchgängig hohe Besucherzahl und ein gleichbleibend großes Interesse an Urlaubsreisen oder ausgedehnten Ausflügen in die Region Oberschwaben-Allgäu.

Intensive Beratungsgespräche und eine zielgerichtete und auch selektive Mitnahme von Printprodukten zeichneten die neun Messetage aus. Dabei waren die Messebesucher mehrheitlich gut informiert und sprachen die OTG und ihre Mitaussteller am Stand teils mit sehr konkreten Fragen zur Region und den touristischen Angeboten an. Die druckfrischen Magazine „Weitblicke 2025“, als wichtige Inspirationsquelle mit Hintergrundgeschichten und spannenden Einblicken für potenzielle Gäste, und die neu aufgelegte Radbroschüre für die Urlaubsregion wurden in hoher Auflage mitgenommen. Auch die Urlaubsbroschüren der Partnerorte, die ausgelegt waren, fanden bei dem gut informierten und ernsthaft interessierten Publikum guten Anklang.

Radwege mit Qualitätssiegel liegen weiter im Trend

Außergewöhnlich starken Zuspruch fand auch der zweite, kleinere Informationsstand der OTG auf der Sonderausstellung „Fahrrad- und WanderReisen“ die am ersten CMT-Wochenende bis einschließlich Montag ihre Tore in Halle 9 öffnete. Die Nachfrage nach Radurlaub in der Region Oberschwaben-Allgäu war wieder enorm und die Radbroschüre zu den beiden ADFC-zertifizierten Radfernwegen „Oberschwaben-Allgäu-Radweg“ und „Donau-Bodensee-Radweg“ sowie zur RadReiseRegion „Naturschatzkammern“ im Württembergischen Allgäu fand reißenden Absatz.

Politik und Tourismusverantwortliche sehen gute Entwicklung

Traditionell ist der Messemontag mit dem Tourismustag Baden-Württemberg ein wichtiger Treffpunkt der Tourismusverantwortlichen und der Politik. Nach Vorträgen und Diskussionen am Vormittag unter dem Motto „Gäste im Fokus“ standen anschließend Besuche der touristischen Messestände auf dem Plan.

Die Tourismusverantwortlichen der Landkreise und Kommunen im OTG-Gebiet trafen sich beim nachmittäglichen „Get-together“ am OTG-Stand. Neben Vertretern der Landtagsfraktionen stattete auch wieder Staatssekretär Dr. Patrick Rapp vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, der zugleich Verbandspräsident des Tourismusverbands Baden-Württemberg ist, der OTG einen längeren Besuch ab. Als gebürtiger Oberschwabe ist er der Region eng verbunden und verfolgt die zielstrebige touristische Entwicklung mit Interesse und spürbarem Wohlwollen.

Mit besonderer Freude blickt er speziell auf die sich überdurchschnittlich entwickelnden Wirtschaftskennziffern des Tourismus in der Region, die – anders als in vielen anderen Wirtschaftsbereichen – hohe Zuwächse aufweisen. „Tourismus ist inzwischen ein ganz wichtiger Wirtschaftsfaktor geworden mit einer enormen Zahl an wertigen Arbeitsplätzen, die nicht ins Ausland verlegt werden können“ betonte er in seiner Ansprache. Mit rund einer Milliarde Euro Umsatz aus dem Tourismus hat Oberschwaben-Allgäu in 2023 erstmals die Schallmauer durchbrochen und schließt auch hinsichtlich der Übernachtungszahlen inzwischen zur Schwäbischen Alb auf, wie Thomas Lötsch, Dezernent des Landratsamts Ravensburg und derzeitiger Vorsitzender des OTG-Aufsichtsrats hervorhob.

Die nächsten großen Schritte in der touristischen Entwicklung stehen bereits in 2025 an, wie Petra Misch, Geschäftsführerin der OTG betonte. Neben der Einführung einer Gästekarte sollen in einem wei-

teren Kooperationsprojekt auch die beiden Radfernwege der Region infrastrukturell aufgewertet werden. Zusätzlich wird die Oberschwäbische Barockstraße dank finanzieller Unterstützung des Landes mit Audioangeboten bestückt, die im Jubiläumsjahr 2026 (60 Jahre Oberschwäbische Barockstraße) neue Erlebnisse schaffen sollen. Als kleine Erinnerung an den Besuch erhielt Dr. Rapp von der OTG-Geschäftsführerin Petra Misch ein Paket „Dinkel-Seelen-Mehl“, um sich zu stärken und schon beim Frühstück oder beim Vespern ein Stückchen Heimat auf dem Teller zu haben.

Bildunterschrift: Staatssekretär Dr. Rapp zu Besuch am OTG-Stand
© Oberschwaben Tourismus GmbH



von links nach rechts: Harald Sievers, Landrat Landkreis Ravensburg | Christine Schönhuber, Geschäftsführerin Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg | Dr. Patrick Rapp, Staatssekretär | Petra Misch, Geschäftsführerin OTG | Thomas Lötsch, Dezernent des Landratsamts Ravensburg und derzeitiger Vorsitzender des OTG-Aufsichtsrats

Gefährliche Gartenhelfer

Mähroboter gefährden Igel & Co. Ravensburg, 10.02.2025 Mit den steigenden Temperaturen beginnt die Gartensaison und damit auch der verstärkte Einsatz von Mährobotern, die die Arbeit im Garten sicherlich erleichtern können. Doch was viele nicht wissen: Automatische Rasenmäher stellen eine tödliche Gefahr für Igel dar. Die nachtaktiven Tiere suchen in Gärten Schutz und Nahrung, rollen sich bei Gefahr instinktiv ein und können den schnell rotierenden Messern der Mähroboter nicht entkommen.

Der BUND warnt daher eindringlich: Igel werden durch Mähroboter oft schwer verletzt oder getötet. Besonders gefährdet sind Jungigel, die sich in hohem Gras oder unter Büschen verstecken. Was können Gartenbesitzer tun?

1. Mähroboter nur tagsüber nutzen: Igel sind nachtaktive Tiere und erst in der Dämmerung unterwegs. Wer seinen Rasenroboter nur tagsüber einsetzt, reduziert die Gefahr erheblich.
2. Igelgerechte Gärten schaffen: Wildblumeninseln, Laubhaufen und Holzstapel bieten Igel Unterschlupf. Verzicht auf Pestizide und lassen Sie Ecken im Garten naturbelassen.
3. Garten regelmäßig kontrollieren: Bevor der Mähroboter startet, sollten Sie sicherzugehen, dass sich keine Tiere im hohen Gras befinden.
4. Weniger mähen – Vielfalt stärken: Nektar- und pollenhaltige Wildkräuter vertragen häufige Schnitte nicht, sind aber sehr wichtig als Nahrungsquelle für Wildbienen und Schmetterlinge. Desweiteren schützt höheres Gras den Boden an heißen Tagen vor dem Austrocknen.

Jeder Einzelne kann dazu beitragen, Igel zu schützen. Ein bewusster Umgang mit Mährobotern kann viele Tierleben retten, denn der Igel ist in Deutschland bereits gefährdet. Lassen Sie uns gemeinsam Verantwortung für unsere tierischen Gartenbewohner übernehmen!

Für weitere Informationen und Tipps zum Igelschutz besuchen Sie: <https://www.bund-bawue.de/tipps/detail/tip/gefaehrliche-gartenhelfer-maehroboter-gefaehrden-igel-co/>

ÄRZTE

Praxis Dr. Rösch

Am Kromerbühl 12, 88285 Bodnegg

vom 03.03.25 bis einschließlich 05.03.25 geschlossen.

Vertretung:

Dr. Kipp / Dr. Pommer in Neukirch, Kirchstr. 7, Tel. 075 28 - 95 10 14

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
& Erbe**

Ihr Bestatter mit Herz!



Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Sie haben Fragen rund um das Redaktionssystem Cross7?

Wir sind gerne für Sie da

Rufen Sie uns an unter 07154 8222-60 oder schreiben Sie
uns eine E-Mail an produktion@duv-wagner.de

WAGNER

Ihr Team von Druck + Verlag Wagner

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de

*Qualität
die überzeugt!*
Fiegle
IMBISS
PARTYSERVICE

Zum Wochenende Donnerstag, 20.02. bis Samstag, 22.02.25

Chinapfanne	100 g	1,49 €
Schweinefilet zart und mager	100 g	1,89 €
Cabanossi	100 g	1,49 €
Bierschinken köstlich	100 g	1,59 €
Nudelsalat	100 g	1,39 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)
wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

GESCHÄFTSANZEIGEN

Dorfmarkt
Elmar **Haller**

Welfenstr.1 88289 Waldburg
Tel. 07529/911566 Fax 911567

**Rosenmontag bis
Aschermittwoch
03.03. – 05.03.
geschlossen.**

STELLENANGEBOTE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort
eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) im Büro in Teilzeit (15 – 20 h)

Der Umgang mit dem PC fällt Ihnen leicht, Englisch-
Kenntnisse sind wünschenswert. Es erwartet Sie ein viel-
seitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in
einem motivierten Team.

Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung.

Helmut Rink GmbH

Geräte für Obst- und Milchverwertung

Martin Rink

Wangenerstraße 18, 88279 Amtzell

Tel. 07520/6145, info@rink-gmbh.de

**Hilfe, die weiter
reicht.**

Spendenkonto
DE47 3708 0040 0240 0030 00
www.help-ev.de






Aktion gültig
bis 28.02.25

10% AUF ALLE WAREMA-KASSETTENMARKISEN

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de



raumausstatter am bodensee gmbh

Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Tettang-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



www.pfullendorfer.de

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

PflegeHilfe 
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe

24
24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG



10% Frühjahrsrabatt
auf WAREMA Pergola-Markisen

Aktion
gültig vom
01.02. bis
31.03.2025

warema
Der SonnenLichtManager

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Tettang-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

VERANSTALTUNGEN

Wir starten in die Gartensaison 2025!

Ab dem **24. Februar** sind wir wieder für Sie da!

Entdecken Sie unser neues
Pflanzensortiment für Garten und Balkon –
für blühende Ideen und grüne Freude!

Jetzt schon vormerken:

„Auf geht's ins Gartenjahr“
Sa, 29.03.2025 |
9.00 - 17.00 Uhr



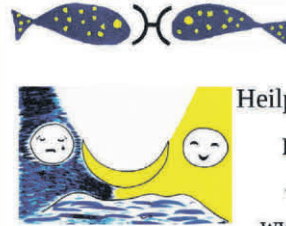
Gartenbaumschule Müller
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK)
88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de | pflanzen@garten-mueller.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Mi geschlossen, Sa 8.30 - 14.00 Uhr



AUS DER LANDWIRTSCHAFT

www.gold-macher.de
Ankauf von Gold, Silber,
Schmuck sofort in Bar!
Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettlinger Str. 85

GESUNDHEIT



Sylvie Kohlhage
Astrologin
Heilpraktikerin für Psychotherapie
Edith-Stein-Str. 5 in Bodnegg
www.astrologie-bodensee.de
www.psychotherapie-kohlhage.de

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

Buchmann  **Wochen-Angebot**
24.02. - 01.03.2025

Hackfleisch gemischt laufend frisch Aktion 100 g 1,09 €	Hähnchen-Keulen frisch, eiweißreich, zart und lecker Aktion 100 g 0,79 €
Brutzelfleisch Schweine-Hals & Emmentaler geschichtet Aktion 100 g 1,49 €	Schweine-Hals / -Steaks ohne Bein, natur oder mariniert Aktion 100 g 0,99 €
Kalbfleisch-Leberwurst cremig und zart Aktion 100 g 0,99 €	Wiener / Geflügel Saiten knackig frisch, zart gerauscht Aktion 100 g 1,39 €
SB-Angebote in unserer Kühltheke:	
Sauerkraut Stange à 500 g, im SB-Regal Aktion 1 Pack 2,49 €	Blut und Leberwurst je 2 Stück, im SB-Pack Aktion 100 g 0,99 €
Gulaschsuppe Stange à 500 g, im SB-Regal Aktion 1 Pack 3,79 €	Bockwurst 5 Stück à 100 g, im SB-Pack Aktion 1 Pack 4,49 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

Werben mit Erfolg